



media service

**INITIATIVE
PLATTFORM
ACKERBAU**

DLG • Eschborner Landstraße 122 • 60489 Frankfurt/Main • www.dlg.org/initiative-plattform-ackerbau

Berlin
19. Januar 2026

Gemeinsam für Nachhaltigkeit, Qualität und Transparenz: Statements der Gründungsmitglieder der Initiative Plattform Ackerbau

Initiative Plattform Ackerbau nimmt ihre Arbeit auf: Offizieller Auftakt auf der Grünen Woche 2026 in Berlin – Die Gründungsmitglieder über die wichtigsten Ziele: Transparenz und Qualität entlang der gesamten Wertschöpfungskette Ackerbau fördern und Wissenstransfer vorantreiben

Die neue „Initiative Plattform Ackerbau“ (IPA) hat am Montag, dem 19. Januar, mit der gemeinschaftlichen Unterzeichnung eines Letter of Intent durch die Gründungsmitglieder einen wichtigen Meilenstein erreicht. Ziel der IPA ist, unabhängigen Know-how-Transfer entlang der Wertschöpfungskette Ackerbau sowie zu den Verbraucherinnen und Verbrauchern zu betreiben. Zudem wollen die Mitglieder der Initiative strategisch wichtige Themen wie Nachhaltigkeit und Klimaschutz, Innovation und Qualitätssicherung gemeinsam vorantreiben. In folgenden Statements bringen die Gründungsmitglieder die Motivation für den Schulterschluss auf den Punkt. Die Gründungsmitglieder der Initiative Plattform Ackerbau sind: die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft), der Deutsche Raiffeisenverband (DRV), der Verband der Getreide-, Mühlen- und Stärkewirtschaft VGMS, der Verband Deutscher Großbäckereien und der Bundesverband des Deutschen Lebensmittelhandels (BVLH).

Hubertus Paetow, Präsident der DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft e.V.):

„Mit der Initiative Plattform Ackerbau knüpfen wir an die erfolgreiche Tradition branchenübergreifender Lösungen in Landwirtschaft und Ernährung an. Unser Ziel ist es, die entscheidenden Weichen für mehr Nachhaltigkeit, Effizienz und Innovation zu stellen – und das gemeinsam mit allen Partnern entlang der Wertschöpfungskette. Gemeinsam zeigen wir, wie moderne Konzepte und Technologien im Ackerbau Ressourcenschutz und Ertragssteigerung miteinander verbinden, um sichere Lebensmittel nach höchsten Qualitätsstandards

bereitzustellen. Eine neutrale Plattform sorgt dafür, dass wir wissenschaftlich fundierte und praxisgerechte Entscheidungen treffen – für eine zukunftsfähige Landwirtschaft.“

Dr. Philipp Spinne, Geschäftsführer Deutscher Raiffeisenverband (DRV) e.V. :

„Als Stimme der genossenschaftlich geprägten Land- und Ernährungswirtschaft stehen wir im Deutschen Raiffeisenverband für die Überzeugung: Gemeinschaftsgeist statt Einzelkämpfertum macht die Wertschöpfungskette resilient und erfolgreich. Die Gründung der Initiative Plattform Ackerbau ist ein wichtiger Meilenstein, um diese Haltung auch im Ackerbau in die Praxis umzusetzen. Die Anforderungen an Qualität und Standards werden kontinuierlich komplexer, der Ackerbau vereint zahlreiche Akteure. Daher ist eine abgestimmte Verständigung auf höchstem fachlichem Niveau absolut wichtig. Nur gemeinsam können wir die Zukunft des Ackerbaus wirtschaftlich und nachhaltig gestalten.“

Dr. Peter Haarbeck, Geschäftsführer Verband der Getreide-, Mühlen- und Stärkewirtschaft VGMS e.V. :

„Qualitätssicherung beginnt bereits bei der Sortenwahl und dem Anbau der Feldfrüchte – lange bevor die Verarbeitung in der Getreide-, Mühlen- und Stärkewirtschaft startet. Das zeigt, wie wichtig es ist, dass Landwirte, Verarbeiter und Handel an einem Strang ziehen, Wissen teilen und so lückenlose Transparenz in der Qualitätssicherung gewährleisten. Wachsende Anforderungen an den Schutz natürlicher Ressourcen oder die Neubewertung von Qualitätsparametern wie dem Proteingehalt im Weizen machen es notwendig, gemeinsam Antworten zu finden. Dafür bietet der Schulterschluss in der Initiative Plattform Ackerbau beste Chancen. Als Bindeglied zwischen Erzeugung, Industrie, Handel und Verbraucher setzt die Getreide-, Mühlen- und Stärkewirtschaft auf die verstärkte strategische Zusammenarbeit mit ihren Partnern.“

Norbert Lötzer, Präsident Verband Deutscher Großbäckereien e.V.:

„Großbäckereien in Deutschland sind auf backfähiges Getreide in homogener Qualität angewiesen, um die hohen Ansprüche des Handels und der Verbraucher zu erfüllen. Unsere Kunden aus dem Handel reagieren auf Verbraucherwünsche nach Transparenz, Genuss, Qualität und Nachhaltigkeit sowie auf sich ändernde Ernährungsgewohnheiten und -trends. In diesem Spannungsfeld steigen die Anforderungen an alle Partner der Wertschöpfungskette. Gleichzeitig eröffnen technologische Innovationen wie KI neue Chancen, effiziente Lösungen für Qualitätssicherung, Ernährungssicherheit und Ressourcenschutz zu entwickeln. Die Initiative Plattform Ackerbau schafft dafür den Rahmen: koordinierte Prozesse und Wissenstransfer auf höchstem Niveau.“

Björn Fromm, Präsident Bundesverband des Deutschen Lebensmittelhandels (BVLH) e.V.:

„Der Lebensmitteleinzelhandel ist das direkte Bindeglied zu den Verbraucherinnen und Verbrauchern und reagiert auf deren Wünsche und Trends. Zusammenarbeit entlang der Wertschöpfungskette sowie die Stärkung von Qualität und Transparenz – insbesondere bei Qualitätssicherung, Ressourcenschutz und Nachhaltigkeit – sind für uns zentral. Verlässliche und transparente Lebensmittelinformation ermöglicht informierte und bewusste Kaufentscheidungen. Um eine verantwortungsvolle und ressourcenschonende Wirtschaftsweise zu dokumentieren, wirkungsvoll zu kommunizieren und Prozesse kontinuierlich zu optimieren, ist die enge Kooperation in der Wertschöpfungskette Ackerbau unverzichtbar. Die Initiative Plattform Ackerbau soll dazu einen entscheidenden Beitrag leisten.“

Presse-Kontakt

Stefanie Pionke

Bereichsleiterin Content

(Presse und redaktionelle Angebote)

+49 69 24788-428

s.pionke@DLG.org

Guido Oppenhäuser

Leiter Kommunikation und Marketing

+49 69 24788-213

g.oppenhaeuser@dlg.org

Über die Initiative Plattform Ackerbau

Die branchenübergreifende Initiative Plattform Ackerbau versteht sich als strategisches Instrument zur Stärkung der qualitätsorientierten Wertschöpfungskette und fungiert dabei als neutrale Schnittstelle zwischen Wissenschaft, Landwirtschaft, Landhandel, Verarbeitung sowie dem Lebensmitteleinzelhandel. Sie fördert fachlichen Dialog, unterstützt den Wissenstransfer und schafft zugleich eine gemeinsame Basis für die Kommunikation mit Gesellschaft und Marktakteuren. Die Koordination der Initiative Plattform Ackerbau übernimmt die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft e.V.), die zugleich auch Gründungsmitglied ist. Weitere Gründungsmitglieder sind der Deutsche Raiffeisenverband e.V. (DRV), der Verband der Getreide-, Mühlen- und Stärkewirtschaft VGMS e.V., der Verband Deutscher Großbäckereien e.V., sowie der Bundesverband des Deutschen Lebensmittelhandels e.V. (BVLH).

www.dlg.org/initiative-plattform-ackerbau